

Hauptbeiträge

Banscherus, Ulf

Digitalisierung der Hochschulverwaltung. Bewertung eines Veränderungsprozesses durch Beschäftigte in wissenschaftsunterstützenden Bereichen 2/63

*Bauer, Victoria/Hönnige, Christoph/
Jungbauer-Gans, Monika*

Opportunities and Challenges of Higher Education Administrative Data (HEAD) Analysis: An Empirical Example from a Large German University 2/56

Bommersheim, Claudia/Schmidt, Sarah

Erfahrungen mit Teaching Analysis Poll (TAPs) an der Goethe-Universität Frankfurt. Studierende zu TAPper*innen ausbilden 3/87

Bornmann, Lutz/Botz, Georg/Haunschild, Robin

Die Darstellung von Bibliometrie und Open Access in einem Positionspapier der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) zum wissenschaftlichen Publizieren aus dem Mai 2022: Ein Kommentar zur Sicht der DFG auf Bibliometrie und Open Access 1/2

Daniel, Hans-Dieter/Mutz, Rüdiger

What does impact mean for grantees? Cultural consensus in perceived personal, organizational and societal impacts of small-scale funding initiatives of the VolkswagenFoundation 1/24

*Dederke, Julian/Johann, David/Kubacka, Teresa/
Suri, Roland Erwin*

Die Bedeutung internationaler wissenschaftlicher Kollaborationen für Schweizer Forschungsinstitutionen im Vergleich 1/10

Harris-Huermann, Susan/Lundsteen, Natalie

Finding solutions and augmenting skills. Doctoral students and university administration in collaborative action research: a British example 2/41

Huber, Patrizia/Käppeli, Manuela

Das Spannungsfeld „geteilter Verantwortlichkeit“ im Kontext der Qualitätssicherung und -entwicklung – Praxisbericht einer Schweizer Fachhochschule 3/75

Meznik, Michael

Die Verbesserung der Rahmenbedingungen für Studienerfolg an Österreichs öffentlichen Universitäten 2/54

Mutz, Rüdiger

Welchen Beitrag kann die Bibliometrie zur Erreichung der UN Sustainable Development Goals (SDG) leisten? Konzepte und empirische Analysen 1/16

Neßler, Cathrin/Wagner, Laura/Schmidt, Uwe

Studienwahlmotive und der Studieneingang von Absolvent*innen von Schulen mit spezifischem Begabungskonzept: Erste Ergebnisse einer längsschnittlichen Studie an der Internatsschule Schloss Hansenberg 2/47

Petri, Pascale Stephanie

Digitaler Studieneinstieg – Was wissen wir über die Vorhersage von Studienerfolg und welche Rolle könnten digitale Kompetenzen spielen? 2/34

Poli, Susi

Using terms such as knowledge transfer, mobilisation and/or dissemination in the training of professional staff and their communities: Do we know what they mean [to accomplish or express]? 2/71

Rathke, Julia/Harris-Huermann, Susan/Otto, Jana

Hochschulinterner Wissenstransfer zwischen Wissenschaft und Verwaltung. In eigener Mission? 2/34

Roithmayr, Friedrich

Wie kann die Zertifizierung von außerhalb des Hochschulwesens erworbenen Kompetenzen in das Qualitätsmanagement von Hochschulen integriert werden? – Ein konzeptioneller Ansatz 4/103

Scherm, Ewald

Qualitätsmanagement als ... – drei Perspektiven, ein Fazit 4/112

Shalabi, Nermin Abdelaty/Baldy, Jana

Hochschul- und Wissenschaftsmanagement: Vom „Getriebenen“ zum „Treiber“ im Kontext der Organisationswerdung von Hochschulen? 4/119

(Erste Zahl = Heft-Nummer, zweite Zahl = Seite)

Weitere Informationen zur Zeitschrift „Qualität in der Wissenschaft“ (QIW) finden Sie auf der Website des Verlags: www.universitaetsverlagwebler.de



Verch, Jennifer

**Die Strukturierte Dialog-Evaluation (SDE):
Eine Weiterentwicklung dialogbasierter
Evaluationsformen mit Methoden des TAP-Verfahrens
als neues Format der qualitativen Evaluation
in Studium und Lehre** 3/93

Vogel, Sebastian/Lipowsky, Frank

Adaptive Lehrevaluation in der Lehrer*innenbildung 3/80

In eigener Sache

Nachruf auf Prof. Dr. Uwe Schmidt 4/102

Rezension

Schmidt, Sarah

**Rezension zum Buch *Macht und Verständigung in
der externen Hochschulsteuerung* (Karsten König)** 2/III

Kommentar

Schmidt, Sarah

**Künstliche Intelligenz und Qualitätsmanagement
an Hochschulen** 3/99

Liebe Leserinnen und Leser,

nicht nur in dieser lesenden Eigenschaft (und natürlich für künftige Abonnements) sind Sie uns willkommen. Wir begrüßen Sie im Spektrum von Forschungs- bis Erfahrungsberichten auch gerne als Autorin und Autor. Der UVW trägt mit seinen Zeitschriften bei jahresdurchschnittlich etwa 130 veröffentlichten Aufsätzen erheblich dazu bei, Artikeln in einem breiten Spektrum der Hochschulforschung und Hochschulentwicklung eine Öffentlichkeit zu verschaffen. Wenn das Konzept dieser Zeitschrift Sie anspricht - wovon wir natürlich überzeugt sind - dann freuen wir uns über Beiträge von Ihnen in den ständigen Sparten

- Qualitätsforschung,
- Qualitätsentwicklung, -politik,
- Anregungen für die Praxis/Erfahrungsberichte, aber ebenso
- Rezensionen, Tagungsberichte, Interviews oder im besonders Streitfreudigen Meinungsforum.

Die Hinweise für Autorinnen und Autoren finden Sie unter: www.universitaetsverlagwebler.de.

Für weitere Informationen:

zu unserem gesamten Zeitschriftenangebot, zum Abonnement einer Zeitschrift, zum Erwerb eines Einzelheftes, zum Erwerb eines anderen Verlagsproduktes, zur Einreichung eines Artikels, zu den Autorenhinweisen oder sonstigen Fragen,

besuchen Sie unsere Verlags-Homepage: www.universitaetsverlagwebler.de

oder wenden Sie sich direkt an uns: info@universitaetsverlagwebler.de

